



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Alle Jahre wieder – Sprachreflexion rund um das Thema  
„Weihnachten“*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## M 4

## Weihnachtssuchsel

Hier haben sich Begriffe rund um die Weihnachtszeit versteckt. Findest du alle 20 Wörter?

A	C	B	E	S	C	H	E	R	U	N	G	O	S
L	H	R	P	C	E	S	N	O	A	K	A	C	T
E	R	X	A	H	O	L	G	E	D	R	N	H	E
B	I	F	L	L	T	F	E	R	V	I	S	A	R
K	S	O	T	I	L	B	L	F	E	R	I	E	N
U	T	L	U	T	A	N	N	E	N	B	A	U	M
C	K	M	S	T	M	I	L	S	T	G	K	M	O
H	I	R	T	E	N	K	A	A	S	J	A	L	L
E	N	Z	R	N	R	O	M	C	K	W	R	E	K
N	D	I	O	C	A	L	E	K	R	I	P	P	E
A	U	W	H	H	V	A	T	S	A	Y	F	I	R
R	D	S	K	I	D	U	T	N	N	T	E	R	Z
B	A	J	E	S	U	S	A	P	Z	U	N	F	E
W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	M	A	N	N

## Erläuterung

**Klasse:** 5/6

**Dauer:** 2 Stunden

**Lernziele:**

Die Schülerinnen und Schüler

- erweitern ihren Wortschatz;
- beschäftigen sich in spielerischen Übungen mit Themen rund um die Weihnachtszeit.

## Didaktisch-methodische Hinweise

Die vorliegende Kurzeinheit eignet sich gut für den Einsatz in einer der letzten beiden Stunden vor den Weihnachtsferien. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich darin lesend und schreibend mit verschiedenen Aspekten zum Thema „Weihnachten“ auseinander.

In M 1 beschäftigen sich die Lernenden zunächst mit einem Sprachphänomen, das alljährlich zur Weihnachtszeit wieder präsent ist: dem Wörtchen „o“. Dazu lesen sie die

Überschriften der Weihnachtslieder „O du fröhliche“ und „O Tannenbaum“ und überlegen, worin die Gemeinsamkeit besteht. Anschließend ergänzen sie einen Lückentext und denken über die Funktion des Wortes „o“ nach. Zusätzlich können sie versuchen, weitere Beispiele zu finden, in denen das Wort verwendet wird.

In M 2 lesen die Schülerinnen und Schüler ein Weihnachtsgedicht von Heinz Erhardt, deuten es im theologischen und historischen Kontext und schreiben selbst ein Gedicht.

Dem Ursprung der Gabenbringer „heiliger Nikolaus“, „Christkind“ und „Weihnachtsmann“ gehen die Lernenden in M 3 auf die Spur. Hier erfahren sie, worauf die Bezeichnungen zurückgehen und wie sie sich im Lauf der Jahrhunderte in der christlichen Tradition herausgebildet haben. Zum Abschluss gehen die Schülerinnen und Schüler in M 4 auf die Suche nach 20 Begriffen rund um die Weihnachtszeit.

### Erwartungshorizont (M 1)

Zu 1.: Die Schülerinnen und Schüler bilden Zweierteams und lesen zunächst die Texte. Alternativ kann M 1 auch (mithilfe der Dokumentenkamera oder vorab als Folie kopiert) gemeinsam in der Klasse bearbeitet werden.

Bei beiden Liedern handelt es sich zwar um Weihnachtslieder, inhaltlich haben sie jedoch jeweils andere Schwerpunkte. Die Gemeinsamkeit, die die Lernenden entdecken sollen, besteht in der Verwendung des Wortes „o“ in beiden Texten.

Zu 2.: Falls einigen Schülerinnen und Schülern die Liedtexte nicht bekannt sind, können die Wörter, die in die Lücken eingesetzt werden müssen, von der Lehrkraft vorgegeben werden. Die vollständigen Strophen lauten:

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist (/ward) geboren:  
Freue dich, freue dich, o Christenheit!

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu (/grün) sind deine Blätter!  
Du grünst nicht nur zur Sommer(s)zeit,  
nein, auch im Winter, wenn es schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!

Zu 3.: Das „o“ fungiert in den Liedern als höfliche und respektvolle Anrede.

Zu 4.: Weitere Beispiele, in denen das Wort „o“ vorkommt:

- *Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht* (2. Strophe, 2. Zeile des gleichnamigen Weihnachtsliedes)
- *O du lieber Augustin* (Volkslied, um 1800 in Wien nachgewiesen)
- *O tempora, o mores* (lat. „O [was für] Zeiten, o [was für] Sitten“; Redensart, die der römische Politiker und Rhetoriker Cicero in zwei seiner Reden verwendet hat)
- *O trübe diese Tage nicht* (gleichnamiges Gedicht von Theodor Fontane, 1845)
- *O meine müden Füße, ihr müsst tanzen* (Tanzlied aus „Leonce und Lena“ von Georg Büchner)
- *O little Town of Bethlehem* (Weihnachtslied aus den USA)
- *O Captain! My Captain!* (Gedicht des amerikanischen Dichters Walt Whitman)

### Sachhinweise – M 1

Das „o“ ist das kürzeste Wort der deutschen Hochsprache. Daneben gibt es auch Dialektwörter, die aus nur einem Buchstaben bestehen (z. B. „a“ für „ein“ und „i“ für „ich“) sowie das aus dem Französischen eingewanderte „à“ (z. B. wie in „2 Kugeln à 1,20 Euro“).



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Alle Jahre wieder – Sprachreflexion rund um das Thema  
„Weihnachten“*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

